

Pressepiegel vom 20./21./22. Mai 1950

Wiener Zeitung, 20. Mai:

Neues Kinderparadies im Stadtpark. Auch in Grinzing ein neues Kindertagesheim. Zur RK	5
25 Jahre Gewerbeschule Wien IV. (Bundesgewerbeschule)	5
Mehrleistung für sozialen Wohnbau	5
Ungeklärte Erkrankungen auf der Wieden. (Hauptgesundheitsamt der Stadt Wien) RK	5
Lebensmittelaufruf für Wien. RK	5
Motorisierte Milchkontrollen. Bei 19.450 Proben nur 2.3 Prozent Beanstandungen. Der Milchprüfer auf dem Motorrad. (Milchzufuhren nach Wien)	6

Klosterneuburger Nachrichten, 20. Mai:

Bodenschätzung in Klosterneuburg	1
Unterstützt den heimischen Kohlenhandel	1
"Motive" am Rathausplatz. (Durch 2 Wohnwagen verunstaltet)	2

Mödlinger Nachrichten, 20. Mai:

NR.Dr. Scheff: "Auch der Wohnraum ist nur eine Ware"	1
Amtliche Nachrichten: Abhaltung eines Melk- und Viehhaltungskurses in der Guts- und Schlossverwaltung Laxenburg	1
Die Städtische Lehranstalt für landwirtschaftliche und gewerbliche Frauenberufe in Mödling. (Einschreibungen)	1
Bachfeier der städtischen Musikschule. (Mödling)	3

Wiener Kurier, 20. Mai:

ECA gibt 600 Millionen Schilling vom Sonderkonto für Investitionen frei. Damit heuer 950 Millionen Schilling Wiederaufbauzwecken zugeführt	1
Die wirtschaftliche Lage des Wiener Gewerbes	2
Wann ist ein Kauf in der Nazizeit als Arisierung zu betrachten? Bedeutsame Entscheidung der Wiener Rückstellungensoberkommission	3
Der neueste Kindergarten Wiens ein Paradies für Kleinkinder. RK	3
Aluminiumteilchen: Die Ursache der Eisvergiftungen in Graz	3
Gedenkfeier für Johann Schrammel. RK	4

Weltpresse, Erste Ausgabe, 20. Mai:

Moskau korrigiert Karl Marx. "Irrtümer" und "falsche Auslegungen" werden restlos beseitigt	1
Rätselhafte Massenerkrankungen im 4. Bezirk. RK	2
Elektrischer Strom für Europa. (Ausnutzung der Windkraft)	4
Wiener Schüler hielten das Zepter des Lord-Mayors in Händen. (Bild)	6
Vor der Aufhebung der Milchbewirtschaftung	6
Immer wieder Wohnungsschwindel. Gerichtliches Nachspiel von "Atelierfesten"	6

Der Abend, 20. Mai:

Neue Erkrankungen in der Schleifmühlgasse. RK	1
Raab verlangt: Beschleunigte Zinserhöhung	2
Der neueste Wiener Badeschrei: Die Sauna im Grünen	3
Es bleibt dabei: Der Biberpelz ist "unmoralisch"	5
Der neue städtische Kindergarten im Stadtpark. (Bild)	8
Viktor Matejka: Demokratie am Mittwoch. Kultur des Miteinander	8

Weltpresse, Abendausgabe, 20. Mai:

Grazer Eisvergiftungen aufgeklärt?	2
Haus des Kindes im Stadtpark. RK.	2
Holländische Kulturstadträte in Wien. RK.	2
Wiener Gemeindebeamte auf dem Kapitol.	2
Vor der Aufhebung der Milchbewirtschaftung.	6
Krankenkasse zeigt 40 Apotheker wegen Betruges an.	6
Die Lösung des Wohnraumproblems in Großbritannien. Häuser aus Aluminium, Stahl und Beton.	4

Neues Österreich, 21. Mai:

Die Wohnbau- und Mietenfrage. Richtlinien der ÖVP- Wien für ihre Mandatäre und Funktionäre.	2
Hausmusik beim Bundespräsidenten.	2
In Graz: Aluminiumteilchen im Gefrorenen.	3
Tragödie einer Wiener Gastärztin. "Im Dienste" an offener Tuberkulose erkrankt, aber nicht krankenver- sichert. Frau Dr. K. soll 1800 S Spitalskosten zahlen.	4
Rätselraten um die Vergiftungsepidemie auf der Wieden. Möglicherweise handelt es sich um eine leichte Form einer Infektion. Das Trinkwasser dürfte als Ursache nicht in Frage kommen.	6

Arbeiter Zeitung, 21. Mai:

Häuser für die Wohnungslosen. Keine Mietzinserhöhun- gen zugunsten der Hausherren.	1
Gedenkfeier für Paula Mraz-Mistingger. (Wohnhausan- lage Fünfhausgasse) RK.	3
Wer Kindergärten baut, reißt Kerkermauern nieder.	3
Der neue Kindergarten im Stadtpark eröffnet. RK.	3
Es gibt wieder Margarine. Ab Montag kann Fett wahl- weise bezogen werden.	3
Schweizer Eisenbahner beim Bürgermeister. RK.	4
Der Weg zum alten Wiener. Frank Fischer.	6
Was lesen Sie?	7
Der Voredler der Wiener Volksmusik. Zu Johann Schrammels hundertstem Geburtstag. RK	8
Mehr Platz Am Steinhof.	9

Neue Wiener Tageszeitung, 21. Mai:

Jugend in Not. L.	1
Gerechte und tragbare Wohnbaupolitik. Gegen den kom- munistischen Unterschriftenschwindel. Großkundgebung für Friede und Freiheit am 6. Juni. Forderungen des Wiener ÖVP-Präsidiums.	2

Eine Woche "Schmutz- und Schundgesetz". Durchführungsbestimmungen erst in Ausarbeitung. Noch einige Tage Galgenfrist für die Jugendverderber. Viele Zeitungsstände haben die "pikante Literatur" bereits in den untersten Winkel verstaubt	3
Eröffnung des Hauses der Kinder im Stadtpark. RK	3
Übersiedlung der Magistratsabteilung 64. RK	3
Die "Wiedner Epidemie" greift um sich	4
SPÖ für die Luxussteuer. Migsch berichtigt Böhm und Kostroun. Möglichkeiten der indirekten Steuer nach Meinung der SPÖ noch keineswegs ausgeschöpft	5
Weissfische, Hechte und Wasserleichen. Fischen in der Donau nur aus Liebhaberei. Auch Wild geht in die Netze. Karpfen erreichen bis zu fünf Kilogramm. Nach gutem Fang Sondermeldung von Bobt zu Boot	6

Das Kleine Volksblatt, 21. Mai:

Der Dank an die abtretenden Bürgermeister. Neue Männer in den nö. Gemeindestuben	3
Holländische Stadträte in Wien. RK	4
Wiener Rathausfunktionäre in Rom	5
Tätigkeitsbericht des Sanatoriums Hera. RK	6
Kindergarten im Stadtpark eröffnet. RK	6
Die Eisvergiftungen in Graz aufgeklärt	6
Von Montag an Fettbezug wahlweise	7
Die Magistratsabteilung 64 übersiedelt. RK	8
Verlogenheit um den Kultur Groschen	9
Sofortmaßnahmen für unsere Filmwirtschaft nötig!	10

Österreichische Volksstimme, 21. Mai:

Hunderttausende Unterschriften werden Österreichs Friedenswillen beweisen. Wiener Friedensrat gewählt. Am 11. Juni große Friedensdemonstration vor dem Rathaus. Ein Appell an alle Wiener	1
Die neue Luxussteuer Margarethas	3
Wien ist keine Stadt der glücklichen Kinder. Überfüllte Wohnungen, zuwenig Kinderhorte - die Ursachen der Kinderverwahrlosung	4
Gedenkfeier für Leopold Müller. (Mödlinger Gemeinderat)	5
Die Grazer Gefrorenesvergiftungen	5
Vor einer Massendelogierung in Meidling. (Vivenotgasse 37)	5
Der neue Kindergarten der Stadt Wien. RK	6
Für und gegen den Kindergarten	13

Österreichische Zeitung, 21. Mai:

Aufnahmeprüfungen an den kaufmännischen Lehranstalten. RK	3
Übersiedlung der Magistratsabteilung 64. RK	3
Kampf gegen die Zinswucherer eine Sache der breiten Massen	3

Die Presse, 21. Mai:

Zankapfel W. hnbau- und Mietenfrage. Durchführung oder Reform des Wohnungswiederaufbaugesetzes? Vor entscheidenden Verhandlungen der Regierungsparteien	1
Starker Rückgang im Sporttoto	4
Zahnärzte rufen die Einigungskommission an	4
Ab Montag wieder Margarine	4
Harmlose "Epidemie". (Schleifmühlgasse)	4
Volksstimmen zum "Friedensmanifest". Abfuhr der Unterschriftensammler auf den Wiener Märkten	5

Zur Luxussteuer. 9  
Donautransporte durch Tarifmaßnahmen gefährdet. 10

Welt am Montag, 22. Mai:

Vor schweren Kämpfen in der Wohnungsfrage wenn die ÖVP auf ihren Forderungen nach Zinserhöhung besteht. 1  
Die Bäder waren gestern ausverkauft. Hochsommerwetter unter Föhneinfluß. Zahlreiche Fälle von schwerem Sonnenbrand. 1  
Präsident Putzendorfer 60 Jahre alt. 2  
Der Fluch des Kriegsspielzeuges. (Kinder spielten mit Stoppelrevolvern) 2  
240 Schilling zahlt Wien monatlich für jedes Kindergartenkind. Fünftageweche für den Liftkindergarten im 5. Stock und andere Neuerungen. 2  
Dem Gedenken Johann Schrammels. RK. 2  
Falscher Feueralarm. (USIA-Betrieb, große Mengen von Schwefelabgasen) 2  
Standesamtsgebühren für Ritterausrüstungen. (Amtsblatt der Stadt Wien) 3  
"Trautes Heim - Glück allein". Neue Menschen in neuen Häusern. 8613 "Dringende" warten noch. (Wiener Wohnungsamt. Malfattigasse 27-29. Von Tür zu Tür.) 3  
Ein bisserl Finnland, ein bisserl Kalifornien, ein bisserl Wiener Prater. (Wiens erste Sauna im Grünen) 11

Montag-Morgen, 22. Mai:

Die gefrorene Mahlzeit. (Frigidinner) 2  
Wien auf dem Weg zur Zweimillionenstadt. Unsere Stadt wächst, obwohl es mehr Säрге als Wiegen gibt. 56 Prozent der Einwohner weiblichen Geschlechts. 2  
Feuerwehr ist kein Baumeister. Hilfsbereitschaft, die teuer zu stehen kommt. Kostenersatz für Sicherheitsarbeiten notwendig. Eine irrige Meinung. Zu früh - zu spät. 2  
Genug Lebensmittel und doch nicht genug? Widersprechende Aspekte der gegenwärtigen Versorgungslage der Welt. Gute Ernteaussichten in Europa. 2  
Der Negus liebt Wiener Musik. Ferry Zellwacker, der Hofkapellmeister Haile Selassies, über seine Pläne. 2  
Das Badekostüm war Trumpf. Massenflucht der Wiener ins Grüne. Hochbetrieb in den Bädern. 3  
Wien huldigt dem Genius Schrammel. Feierstunde im Hernalser Friedhof. Eröffnung einer Ausstellung. 3  
Urlaub auch für den "Kleinen Mann". "Fremdenverkehrsausstellung" in der Börse als Wegweiser. 3  
Von Neulengbach zieht sich der Weg. Heute startet Ignaz Barb mit seiner "Berta" zum Ritt durch Europa. 3  
Im Pavillon des großen Lasters. Vorbeugen ist besser als heilen! Aus einem Gespräch mit Primarius Dr. Kryspin-Exner. (Suchtgiftpavillon auf dem "Steinhof") 4  
Politische Geschäfte um Fußballaffären. Noch einmal Fußball und Opium. "Weltverbesserer" am Werk. Gefahr für Österreichs Fußball. (Leidtragende Gemeinde Wien) 7  
Auf Kaperfahrt im Waisenhaus. Pold/Hofmann geht neue Wege. Zehn Jugendmannschaften aus dem Boden gestampft. (Waisenhaus nächst der Hohen Warte) 9

Wiener Montag, 22. Mai:

Gestern, Sonntag: 500.000 Straßenbahnfahrgäste	1
Um 12.000 Schulkinder zuviel. 40 Schüler in einer Klasse. Ansturm auf die Hauptschule	2
Esperanto-"Karawanen". Gottesdienst in Esperanto. Verstärkte Propaganda. (Österreichischer Esperantokongress)	2
Brennstoff für Kriegsoffer. (Wien und Randgemeinden)	2
Wiener Schrammel-Feier. RK	2
Je höher, desto näher. (Verhandlung gegen zwei ehemalige untergeordnete Beamte der niederösterreichischen Landesregierung)	3
Noch 10 Jahre Öl in Zistersdorf. Das Erdöl als Mittel zum Zweck im Kampf um die Macht. Das Öl gibt der Welt ein anderes Gesicht.	4
Der Kopf der Woche: Franz Putzendopler. Ein Leben für den Sport	6

Tagblatt am Montag, 22. Mai:

Am 1. Juli wird die Kohle teurer	1
Totofreudigkeit in ständigem Abnehmen. Rückgang in einer Woche: 100.000 Teilnehmer	2
Ein Badesonntag, wie er sein soll	2
Die Leistungskürzungen bei der Krankenkasse: Sie können sich beschweren	4
Eine gespenstige Geschichte. (Altersheim Baumgartnerhöhe.- Beisetzungs-kammer)	4
Was unsere Produktion versäumte: Die Lehren einer Filmfestwoche	5
Franz Putzendopler. (Bild)	8
Spielen wir nun "Zweckfußball" oder nicht? Der Techniker Wagner brachte dem "Wiener Schmah" neue Ehren. Zur Abwechslung Erfreuliches von der Vienna. Schüler und Waisenknaben auf der Hohen Warte. Italiens Kartenschleich auf hohen Touren	11